

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55811724 (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8JX20H2 Typ PERVAN 208
 Hersteller G.M.P. GROUP SRL

Seite 1 von 6

Auftraggeber G.M.P. GROUP SRL
 Via Luigi Galvani 8-12
 IT-24061 Albano Sant'Alessandro (BG)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell PERVAN
 Typ PERVAN 208
 Radgröße 8JX20H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
VANI802048 471	PERVAN 208 6X120 ET48 / ohne Ring	6/120/74,6	48	1250	2260

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 100026
 Herstellerzeichen G.M.P. GROUP
 Radtyp und Ausführung PERVAN 208...(s.o.)
 Radgröße 8JX20H2
 Einpresstiefe ET...(s.o.)
 Herkunftsmerkmal MADE IN ITALY
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Mutter M14x1,5 Festigkeitsklasse 10	Kegel 60°	205	-

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Ford
 Volkswagen
 Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Transit Custom NRN e5*2018/858*00192*..	81-125	235/45R20	A01 G90 T00	A12 A14 A18 A57 KOV NoE NoP S01
	81-125	235/45R20	T00 Z19	
	81-125	235/45R20C	A01 G90 T17	
	81-125	235/45R20C	T17 Z19	
	81-125	245/40R20	A01 G90 T99	
	81-125	245/40R20	T99 Z19	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55811724 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8JX20H2 Typ PERVAN 208
G.M.P. GROUP SRL

Seite 2 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Transit Custom NRN e5*2018/858*00192*.. - Active/Trail - mit Radhaus- Verbreiterungen	100-125	235/45R20	A01 G90 T00	A12 A14 A18 A57 KMV NoE NoP S01
	100-125	235/45R20	T00 Z19	
	100-125	235/45R20C	A01 G90 T17	
	100-125	235/45R20C	T17 Z19	
	100-125	245/40R20	A01 G90 T99	
	100-125	245/40R20	T99 Z19	
Ford Transit Custom PHEV NRN e5*2018/858*00192*.. - Plug-in Hybrid	87	235/45R20C	A01 G90 T17	A12 A14 A18 A58 KOV S01
	87	235/45R20C	T17 Z19	
Ford Transit/Tourneo Custom NXN e5*2018/858*00191*..	81-125	235/45R20C	A01 G90 T17	A12 A14 A18 A57 KOV NoE NoP S01
	81-125	235/45R20C	T17 Z19	
Ford Transit/Tourneo Custom NXN e5*2018/858*00191*.. - Plug-in Hybrid	87	235/45R20C	A01 G90 T17	A12 A14 A18 A58 KOV S01
	87	235/45R20C	T17 Z19	
Ford Transit/Tourneo Custom NXN e5*2018/858*00191*.. - Active/Trail - mit Radhaus- Verbreiterungen	100-125	235/45R20C	A01 G90 T17	A12 A14 A18 A57 KMV NoE NoP S01
	100-125	235/45R20C	T17 Z19	
Ford Transit/Tourneo Custom NXN e5*2018/858*00191*.. - Plug-in Hybrid - Active/Trail - mit Radhaus- Verbreiterungen	87	235/45R20C	A01 G90 T17	A12 A14 A18 A57 KMV S01
	87	235/45R20C	T17 Z19	
Ford Transit/Tourneo Custom E NXN e5*2018/858*00191*.. - BEV (Elektro) - Active/Trail - mit Radhaus- Verbreiterungen	63-85	235/45R20C	A01 G90 T17	A12 A14 A18 AHa KMV S01
	63-85	235/45R20C	T17 Z19	

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55811724 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8JX20H2 Typ PERVAN 208
G.M.P. GROUP SRL

Seite 3 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Ford Transit/Tourneo Custom E NXN, NRN e5*2018/858*00191*.. e5*2018/858*00192*.. - BEV (Elektro)	63-85 63-85	235/45R20C 235/45R20C	A01 G90 T17 T17 Z19	A12 A14 A18 AHa KOV S01
VW Bus (T7) NSN e5*2018/858*00263*.. - Transporter	81-125 81-125 81-125 81-125 81-125 81-125	235/45R20 235/45R20 235/45R20C 235/45R20C 245/40R20 245/40R20	A01 G90 T00 T00 Z19 A01 G90 T17 T17 Z19 A01 G90 T99 T99 Z19	A12 A14 A18 A57 KOV NoE NoP S01
VW Bus (T7) NVN e5*2018/858*00262*.. - Transporter, Caravelle	81-125 81-125	235/45R20C 235/45R20C	A01 G90 T17 T17 Z19	A12 A14 A18 A57 KOV NoE NoP S01
VW Bus (T7) Elektro NVN, NSN e5*2018/858*00262*.. e5*2018/858*00263*.. - e-Transporter, e-Caravelle	63-85 63-85	235/45R20C 235/45R20C	A01 G90 T17 T17 Z19	A12 A14 A18 AHa KOV S01

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die Teiletzypgenehmigung des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr.55811724 (1. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8JX20H2 Typ PERVAN 208
 G.M.P. GROUP SRL

Seite 4 von 6

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
 Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden Teiletypgenehmigung unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüfsachverständigen einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der Teiletypgenehmigung vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55811724** (1. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8JX20H2 Typ PERVAN 208
G.M.P. GROUP SRL

Seite 5 von 6

A18 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind ausschließlich Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenreifrand hinausragen.

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

AHa Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit Heckantrieb.

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T17 Reifen (LI 117) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 2570 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Z19 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 19-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 23. Januar 2026 in Lamsheim statt.

Anlage 7 zum Prüfbericht Nr. **55811724** (1. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8JX20H2 Typ PERVAN 208
G.M.P. GROUP SRL

Seite 6 von 6

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum September 2024.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 23. Januar 2026



Schmidt

00461385.DOCX